

# 3. '8.-'14.



## Woche nach dem 2. So. n. Beschneidung

### Hausandacht

# 8. Sonntag

## Morgenandacht

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Jesaja – 24, 13 - 23*

## 1. Anrufung

**Ruf:** Ich sah einen Thron, und den, der darauf saß. Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde und die heilige Stadt, das neue Jerusalem, das aus dem Himmel von Gott her herabsteigt.

*Leicht verbeugt singen alle:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus – Jesu, Redemptor omnium

1. **O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

2. Gedenke Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

3. Gestirne, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

4. Dir, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Chri-

stum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Die Sieger über das Tier, über sein Standbild und über die Zahl seines Namens standen auf dem gläsernen Meer mit Harfen Gottes. Und sie singen das Lied Moses, des Knechtes Gottes.*

*(Off. 15, 2-3)*

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

**Ex. 15** <sup>1</sup>Dem HErrn singen will || ich ein Lied, \* denn er ist hoch und erhaben. Roß und || Reiter warf er ins Meer. \* <sup>2</sup>Meine Stärke und mein Lied ist der HErr, er ward || mir zum Retter. \* Er ist mein Gott, ihn will ich preisen; den Gott meines || Vaters will ich rühmen.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

<sup>3</sup>**D**er HErr ist ein || Siegesheld, \* der || HErr, das ist sein Name. \* <sup>4</sup>Die Wagen des Pharao und seine Streitmacht warf || er ins Meer. \* Seine besten Streiter ver||sanken im Schilfmeer.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

<sup>5</sup>**D**ie Wogen be||deckten sie, \* sie versanken in die || Tiefe wie ein Stein. \* <sup>6</sup>Deine Rechte, HErr, verherrlicht || sich durch Kraft; \* Den Feind, o HErr, zer||schmettert Deine Rechte.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Rühmt und lobt den Sieger, Gott, den Friedensbringer, feierlich – ewiglich.

## 6. Psalm

**Ps. 141** <sup>1</sup>HErr, ich rufe Dich an, eile || mir zu Hilfe! \* Höre meine Stimme, so||oft ich zu Dir rufe! \* <sup>2</sup>Mein Gebet steige wie || Weihrauch vor Dich, \* das Erheben meiner Hände || als das Abendopfer!

<sup>3</sup>Setze, o HErr, vor meinen Mund eine Wache, eine Wehr vor das Tor || meiner Lippen! \* <sup>4</sup>Laß mein Herz sich nicht zu || schlimmer Rede neigen, \* daß ich nicht unrechte Taten vollführe mit Leuten, die Übel||täter sind! \* Von ihren Leckerbissen || will ich gar nicht kosten.

<sup>5</sup>Der Gerechte mag mich in Güte schlagen, um || mich zu bessern; \* aber das Salböl des Gottlosen || soll mein Haupt nicht zieren! \* Denn mein Schmuck ist || mein Gebet \* bei || aller ihrer Bosheit.

<sup>6</sup>Werden ihre Richter auf den Felsen hin||abgestürzt, \* so erfahren sie, wie gut es || meine Reden meinten. \* <sup>7</sup>Wie Trümmer und Bruchstücke auf der Erde sind dann ihre Gebeine || hingestreut \* für den Ra||chen der Unterwelt.

<sup>8</sup>Ja, auf Dich, HErr || und Gebieter, \* sind ge||richtet meine Augen. \* Zu Dir nehme ich || meine Zuflucht; \* schütte || mein Leben nicht aus!

<sup>9</sup>Bewahre mich || vor der Schlange, \* die sie mir legten, und vor den Fallen || aller Übeltäter! \* <sup>10</sup>In ihre eigenen Gruben sollen die || Frevler fallen, \* wäh||rend ich da entkomme!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 7. HErrengebet

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligte werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 8. Bitten

○ HErr, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

○ HErr, hilf Dei||nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

○ HErr, hilf Deinem Volk und seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen; **A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöre un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**W**ir bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, {[o] Vater,} in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den An-

fang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere

Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 12. Schlußgebet

**E**rhöre uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 13. Loblied & Segen – stehend:

**G**epriesen † sei der HErr, der Gott † Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geſchaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause † seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von † alters her \* durch den Mund seiner † heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor

‡ unsern Feinden \* und aus der Hand ‡ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‡ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra‡ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge‡rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‡ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ‡ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‡ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‡ Heils beschenken \* in der Ver‡gebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe ‡ unsres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlen‡de Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat‡ten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‡ auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater ‡ und dem Sohne \* und ‡ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‡ allezeit \* in ‡ Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Römer – 15, 1 - 16

oder 1. Epistel St. Paulus an die Korinther – 1, 1 - 9



## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Off. 15 <sup>3</sup>Die Sieger sangen das Lied des Mose, des Knechtes Gottes, und das Lied zu Ehren des Lammes:*

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Groß und** || wunderbar \* sind Deine Werke, || HErr, Gott, Du – Allherrscher. \* Gerecht || und wahrhaftig \* sind Deine Wege, || Du König der Völker.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>4</sup>**Wer** sollte Dich nicht || fürchten, HErr, \* und nicht || Deinen Namen preisen? \* Denn Du al||lein bist heilig: \* Alle Völker kommen und beten Dich an; denn Dein gerechtes Walten ist || offenbar geworden.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Ehre** sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

## 6. Psalm

**Ps. 142 <sup>2</sup>Mit** lauter Stimme rufe || ich zum HErrn, \* mit lauter Stimme || flehe ich zum HErrn. \* <sup>3</sup>Ich schützte vor ihm meine || Sorge aus, \* gebe vor ihm || meine Not bekannt.

<sup>4</sup>**Wenn** mein Geist in || mir verzagt, \* so kümmerst Du Dich || doch um mein Ergehen. \* Auf dem Pfad, || den ich wandle, \* lege man mir || heimlich eine Schlinge.

<sup>5</sup>**Blicke** ich nach || rechts und schau-e, \* so ist niemand || da, der auf mich achtet. \* Jede Zuflucht ist || mir entschwunden, \* keinen gibt || es, der nach mir fragt.

<sup>6</sup>**Zu** Dir, HErr, rufe || ich und spreche: \* Du bist meine Zuversicht, mein Anteil im || Land der Lebenden. \* <sup>7</sup>Vernimm || doch mein Flehen; \* denn || ich bin äußerst schwach!

**Rette** mich vor mei||nen Verfolgern, \* da sie || stärker sind als ich! \*

<sup>8</sup>**Führe** mich heraus aus dem Kerker, auf daß ich Deinen Namen || preisen kann! \* Die Gerechten rings um mich erwarten, daß Du || mir Gutes erweistest.

*Leicht verbeugt:*

**Ehre** sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 7. HErrengebet

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 8. Die Bitten vom Sonntag

**HErr**, rette Dein Volk. **A.** Und segne Dein Erbe.

Beschütze die Apostel und alle Diener mit ihnen. **A.** Gib, daß sie Deine Kirche zur Vollen dung erbauen.

Gewähre allen Geistlichen und Vorstehern Deine Gnade.

**A.** Und verleihe, daß sie Deine Wahr heit verkünden.

Stehe den Witwen und Waisen und allen Verlassenen bei.

**A.** Laß sie Deine Nähe erfahren.

(N.N. und) allen Kranken gib die Gesundheit ihrer Leiber wieder.

**A.** Und laß sie Dir mit allen Ersten danken.

**Du** hast die Namen der Deinen in das Buch des Lebens geschrieben.

**A.** Laß sie alle, die Lebenden und

die Verstorbenen durch die Verwandlung vor Dich gelangen.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### 9. 2. Wochengebet

**Wir** bitten Dich, o **HErr**, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern **HErrn**, der da lebt und herrscht mit Dir, {[o] Vater,} in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 10. Tagzeitgebet und die Fürbitte

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem

Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes

und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: - habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

*oder* **O** HErr, erhöere gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**Meine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.**

**Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich sellig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.**

**Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem**

Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhebt die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern

verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne \* und dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit \* in Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

# 9. Montag

## *Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Jesaja – 26, 1 - 12*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung** vor unserem HErrn aus ...

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort** sei Stärkung unserem Glauben. (**A.** Dank sei Dir, o Gott.)

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### **5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit**

**A.** Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sabaoth.

**Ex. 15** <sup>8</sup>**V**on Deinem Odem schwollen die || Wasser an, \* da standen Wogen als Wall, Fluten erstarrten || in des Meeres Mitte. \* <sup>9</sup>Da sprach der Feind: Ich jage nach, hole ein, Beute will || ich verteilen! \* Meine Seele will ich stillen an ihnen, zücken mein Schwert, vertilgen || soll sie meine Hand.

**A.** Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sabaoth.

<sup>10</sup>**D**u bliesest mit Deinem || Odem drein, \* da bedeckte sie das Meer, in den gewaltigen Fluten ver||sanken sie wie Blei. \* <sup>11</sup>Wer ist wie Du unter den || Göttern, HErr? \* Wer ist wie Du in Heiligkeit strahlend, furchtbar an Ruhmestaten || und Wunder vollbringend?

**A.** Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sabaoth.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste ...

**A.** Herrlichkeit und Stärke sei dem Geist am Werke, unserm Gott Sabaoth.

### **6. Psalm**

**Ps. 7** <sup>2</sup>**H**err, mein Gott, auf Dich ver||traue ich; \* hilf mir vor all meinen Verfolgern || und errette mich! \* <sup>3</sup>Sonst zerreißt man mich wie ein Löwe, || der mich packt, \* und || niemand kann mich retten.

<sup>4</sup>**H**err, mein Gott, wenn ich || dies getan: \* Wenn Unrecht klebt an meinen Händen, <sup>5</sup>wenn ich meinem || Freunde Böses tat \* und den beraubte, der mich ohne || Grund bedrückt, \* <sup>6</sup>dann soll der Feind mich ver||folgen und ergreifen!

Er trete zu Bo||den mein Leben \* und werfe meine || Ehre in den Staub! \* <sup>7</sup>Steh auf, HErr, in || Deinem Zorn! \* Erhebe Dich gegen || die Wut meiner Feinde!

**W**ach auf zu || meiner Hilfe! \* Ent||biete das Gericht! \* <sup>8</sup>Die Schar der Völker ste||he im Kreis, \* Du selber throne über || ihnen in der Höhe!

<sup>9</sup>**H**err, richte die Völker! Schaf||fe mir Recht, \* HErr, nach meiner Gerechtigkeit || und nach meiner Unschuld! \* <sup>10</sup>Ein Ende finde die Bos||heit der Frevler, \* doch festen || Halt gib dem Gerechten!

**D**er die Herzen und Nieren prüft, ist ein ge||reicher Gott. \* <sup>11</sup>Mein Schild über mir ist Gott, der allen



hilft, die red||lichen Herzens sind. \*  
<sup>12</sup>Ein gerechter Richter ist Gott, zö-  
||gernd im Zürnen, \* doch wenn ei-  
ner nicht umkehrt, || kann sein Zorn  
entbrennen.

<sup>13</sup>Mag der Feind schär||fen sein  
Schwert, \* seinen Bogen || spannen,  
mit ihm zielen, – \* <sup>14</sup>gegen sich  
selbst richtet er die || Todeswaffe, \*  
zu Brandgeschossen || macht er sei-  
ne Pfeile.

<sup>15</sup>Siehe, jener empfing Schlechtig-  
keit und trägt || mit sich Unheil \*  
und Tücke || ist, was er gebar. \* <sup>16</sup>Ei-  
ne Grube hob er aus und mach||te  
sie tief \* und stürzte doch selber in  
das || Loch, das er gegraben.

<sup>17</sup>Sein Unheil kehrt auf sein ||  
Haupt zurück, \* seine Untat fällt  
nie||der auf seinen Scheitel. \* <sup>18</sup>Dan-  
ken will ich dem HErren, weil || er ge-  
recht ist, \* will lobsingeln dem Na-  
men des||HErren, des Allerhöchsten!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater ...

## **7. Herrengebet**

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, gehei-  
ligt werde Dein Name; Dein  
Reich komme; Dein Wille gesche-  
he, wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute  
und vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren Schul-

digern, und führe uns nicht in Ver-  
suchung, sondern erlöse uns von  
dem Bösen. Amen.

## **8. Bitten**

**O HErr**, erzeuge uns Deine Barm-  
||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Ver-  
trauen || auf Dich setzen.

**Laß** Deine Priester sich kleiden mit  
Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heili-  
gen || fröhlich sein.

**O HErr**, hilf Dei||nem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör'  
uns || gnädiglich.

**O HErr**, hilf Deinem Volk und  
seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie || ewiglich.

**Friede** sei in den Mauern || Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Paläs-  
ten.

**Gedenke** Deiner im Glauben ent-  
schla||fenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frie-  
den und erwachen zu einer herrli-  
chen || Auferstehung.

**Schaff'** in uns, o HErr, ein || reines  
Herz; **A.** Und nimm Deinen Heili-  
gen Geist || nicht von uns.

**HErr**, erhöere un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich  
kommen.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o  
Gott, ist erschienen, um die  
Werke der Finsternis zu zerstören

und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**Gott**, unser Vater, im Namen Jesu bitten wir Dich: Vernimm das Gebet der Geheiligten in Deinem Sohn, fördere uns mit Deiner Hilfe und bestärke uns für unseren Auftrag in dieser Zeit, ihn zu erfüllen; durch denselben Heiland, Deinen Christus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir

heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren

Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**A**llmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o Herr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

Gepriesen † sei der Herr, der Gott Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geschaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißt von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor

‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abrahā geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem Herrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

† Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: 1. Epistel St. Paulus an die Korinther – 1, 18 - 31*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

Off. 4 <sup>10</sup>*Dann werfen sich die vierundzwanzig Ältesten vor dem, der auf dem Thron sitzt, nieder und beten ihn an, der in alle Ewigkeit lebt. Und sie legen ihre goldenen Kränze vor seinem Thron nieder und sprechen:*

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>11</sup>**W**ürdig bist Du, unser || HErr und Gott, \* Herrlichkeit zu empfangen || und Ehre und Macht. \* Denn Du hast das || All geschaffen, \* und durch Deinen Willen war es und || wurde es erschaffen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Off. 5 <sup>13b</sup>**D**em, der || auf dem Thron sitzt, \* und dem || Lamm gebührt der Lobpreis \* und die Ehre und die || Herrlichkeit \* und die Macht in || alle Ewigkeit.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

Ps. 120 <sup>1</sup>Ich rief zum HErrn in meiner Bedrängnis, \* und || er erhörte mich. \* <sup>2</sup>HErr, rettete mein Leben \* vor Lügenlippen, || vor den falschen Zungen!

<sup>3</sup>**W**as soll man dir geben und was über dich bringen, du || falsche Zunge? \* <sup>4</sup>Geschärfte Kriegerpfeile samt glühenden Ginsterkohlen! \* <sup>5</sup>Weh mir, daß ich als Fremdling in || Meschek weile, \* daß ich wohne bei Kedars Zelten!

<sup>6</sup>**J**a || schon so lange \* muß ich bei Leuten wohnen, die Frieden hasen. \* <sup>7</sup>Wenn ich von || Frieden spreche, \* so || wollen sie den Kampf.

*Leicht verbeugt:*

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 7. HERrengebet

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Ver-

suchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## **8. Die Bitten vom Montag**

Führe die Christen alle zur Einheit zusammen: **A.** Damit die Welt an Christus || glauben kann.

Du läßt Dein Wort in der ganzen || Welt verkündigen: **A.** Stärke Deine Boten mit der Kraft des Hei||ligen Geistes.

Schau gnädig herab auf die Völ||ker der Erde: **A.** und stehe denen bei, die für sie die Verant||wortung tragen.

Geleite die Reisenden zu Wasser, zu Land und || in der Luft: **A.** schenke ihnen eine glück||liche Ankunft.

(Gedenke **N.N.**, denn) Du richtest die Ge||beugten auf: **A.** schenke den Kranken die Gesundheit und beschütze die || Heimatlosen.

Gedenke (**N.N.** und) der Verstorbenen, die in Deinem Frieden ent||schlafen sind: **A.** Laß sie durch den HErrn Christus auferstehen ins ew||ige Leben.

## **9. Versammelungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir,

bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**W**ir bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**G**ott, unser Vater, im Namen Jesu bitten wir Dich: Vernimm das Gebet der Geheiligten in Deinem Sohn, fördere uns mit Deiner Hilfe und bestärke uns für unseren Auftrag in dieser Zeit, ihn zu erfüllen; durch denselben Heiland, Deinen Christus, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

## **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben

gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heili-

gen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**M**eine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, ‖ von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.

**E**r erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

**E**r stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.



Er nimmt sich seines Knechtes  
Israhel an \* und || denkt an sein Er-  
barmen, \* das Er unsern Vätern  
ver||heißen hat, \* Abraham und sei-  
nen Nach||kommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit uns allen immerdar.  
**A.** Amen.

# 10. Dienstag

## *Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Jesaja – 26, 13 - 21*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### **5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit**

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

**Ex. 15** <sup>12</sup>Deine Rechte hast Du ausgestreckt, da verschlang || sie die Erde. \* <sup>13</sup>Du führtest in Deiner Huld das || Volk, das du erlöst hast, \* in || Deiner Macht \* zu Deiner heiligen Wohnung || hast Du es geleitet.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

<sup>16b</sup>**S**o zog hindurch Dein || Volk, o Herr, \* so zog hindurch das Volk, das || Du erworben hast. \* <sup>17</sup>Du brachtest sie hinein und pflanz||test sie ein \* auf dem || Berge Deines Erbese.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

**E**inen Ort, wo Du || thronst, o Herr, \* den || hast Du Dir bereitet; \* ein Heiligtum, Herr, haben Deine Hände gegründet. \* <sup>18</sup>Der Herr ist König || für immer und ewig.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme, Dank im Heiligtume, sei geweiht – allezeit!

### **6. Psalm**

**Ps. 9** <sup>2</sup>Ich preise Dich, Herr, von || ganzem Herzen, \* will verkünden || alle Deine Wunder. \* <sup>3</sup>In Jubel will ich über || Dich frohlocken, \* Deinem Namen || lobsingend, Du Höchster.

<sup>4</sup>**D**enn meine Feinde wil||chen zurück, \* stürzten und gingen zugrund vor || Deinem Angesicht. \* <sup>5</sup>Du hast ja mein Recht und meine Sa||che geführt, \* saßest auf dem Thron || als gerechter Richter.

<sup>6</sup>**V**ölker hast Du bedroht, die Frev||ler vernichtet, \* ihren Namen getilgt || für immer und ewig. \* <sup>7</sup>Die Feinde sind dahin, vernichtet für || alle Zeit; \* ihre Städte hast Du zerstört, daß ihr || Andenken dahinschwand.

<sup>8</sup>**S**iehe, auf ewig || thront der Herr, \* hat seinen Thron zum Gericht aufgestellt. <sup>9</sup>Er richtet die Welt || in Gerechtigkeit, \* spricht nach Gebühr den Vö||lkern ihr Urteil. \* <sup>10</sup>So ist der Herr eine Burg für den Schwachen, eine Burg || in Zeiten der Not.

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## **7. HErrengebet**

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## **8. Bitten**

**O HErr**, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

**Laß** Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O HErr**, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O HErr**, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

**Friede** sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

**Gedenke** Deiner im Glauben entschlagenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

**Schaff'** in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

**HErr**, erhöre unser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vätergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 9. 3. Tagesgebet

**O** Weisheit des Allerhöchsten, Geist der Heiligkeit und des Lebens, vor dem nichts verborgen und jede Absicht bekannt ist, wir flehen Dich an: belebe uns aus Deiner göttlichen Kraft und gewähre, daß wir in jener Erkenntnis aufwachsen, die uns in die Himmel führt, damit wir im Wandel unseres Lebens Deiner Gaben wert seien und Gott unserem Vater Ruhm bereiten, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der daselbst mit dem Vater in Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 10. Tagzeitgebet und die Fürbitte

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und prei-

sen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### 11. Danksagung

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**So** verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 12. Schlußgebet

**S**tehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

## 13. Loblied & Segen – stehend:

**G**epriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat

uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Ver||gebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe ‖ unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlen||de Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat||ten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**†** **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: 1. Epistel St. Paulus an die Korinther – 2, 6 - 16*



## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

**Off. 11** <sup>16</sup>Und die vierundzwanzig Ältesten, die vor Gott auf ihren Thronen sitzen, warfen sich nieder, beteten Gott an und sprachen:

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>17</sup>**W**ir danken Dir, HErr, Gott, Du – Allherrscher, der da ist und || der da war; \* denn Du hast Deine große Macht ergriffen und die Königs- || herrschaft angetreten. \* <sup>18</sup>Die Völker gerieten in Wut. Da kam Dein Zorn und die Zeit, die Toten zu richten || und der Zeitpunkt, \* den Lohn zu geben Deinen Knechten, den Propheten und Heiligen und allen, die Deinen Namen fürchten, den || Kleinen und den Großen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Off. 12** <sup>10b</sup>**N**un ist das Heil || und die Kraft \* und das Reich unseres Gottes und die Macht seines Ge||salbten angebrochen; \* denn gestürzt wurde der Ankläger || unsrer Brüder, \* der sie vor unserem Gott || Tag und Nacht verklagt.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>11</sup>**U**nd sie haben ihn besiegt durch das || Blut des Lammes \* und || durch ihr Wort und Zeugnis; \* und sie haben ihr Leben nicht lieb gehabt, hinein bis || in den Tod. \* <sup>12</sup>Darum jauchzt, ihr Himmel und || alle, die dort wohnen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

**Ps. 121** <sup>1</sup>Ich hebe meine Augen empor || zu den Bergen: \* Woher || wird mir Hilfe kommen? \* <sup>2</sup>Hilfe kommt || mir vom HErrn, \* der Himmel und || Erde hat erschaffen.

<sup>3</sup>Er läßt deinen || Fuß nicht wanken; \* und || nimmer schläft dein Hüter. \*

<sup>4</sup>Nein, nicht schläft || und nicht schlummert \* der || Hüter Israels!

<sup>5</sup>Der HErr || ist dein Hüter, \* der HErr ist dein schützender Schat||ten zu deiner Rechten. \* <sup>6</sup>Bei Tage wird dir die Son||ne nicht schaden, \* und || der Mond nicht bei Nacht.

<sup>7</sup>Der HErr behütet dich vor || allem Übel; \* Er be||hütet ja dein Leben. \*

<sup>8</sup>Der || HErr behütet \* dein Gehen und Kommen, || jetzt und immerdar.

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## **7. HErrengebet**

**H**Err, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**Err, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## **8. Die Bitten vom Dienstag**

**D**u sprichst zu uns durch die Zeichen der Zeit: **A.** gib, daß alle Christen ihren Glauben auf dem einen HErrn in der || Einheit bauen.

**B**ehüte alle En||gel und Bischöfe: **A.** und stärke ihre Mitarbeiter in || ihrem Dienst.

**E**rbarme Dich aller Häupter in || Deiner Kirche: **A.** Und gib, daß sie sich Dir || unterwerfen.

**B**ewahre die Völker vor Angst || und Verzweiflung: **A.** Erlöse sie durch Christi Kommen aus der || Zeit der Trübsal.

(**D**ich bittend um die Gesundheit von **N.N.** flehen wir,) Stehe denen bei, die sich dem Dienst an den || Kranken widmen: **A.** Schenke ihnen Herzlichkeit || und Geduld.

**D**u öffnest und nie||mand kann schließen: **A.** Öffne Deinen entschlafenen Heiligen mit allen Deinen Erstlingen das Tor zum ewigen Leben.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**W**ir bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vätergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**O** Weisheit des Allerhöchsten, Geist der Heiligkeit und des Lebens, vor dem nichts verborgen und jede Absicht bekannt ist, wir flehen Dich an: belebe uns aus Deiner göttlichen Kraft und gewähre, daß wir in jener Erkenntnis aufwachsen, die uns in die Himmel führt, damit wir im Wandel unseres Lebens Deiner Gaben wert seien und Gott unserem Vater Ruhm bereiten, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der daselbst mit dem Vater in Dir ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der

Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**E**rhöre uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und

getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**Meine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niederrigkeit seiner Magd.**

**Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.**

**Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvoll Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.**

**Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.**

**Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und ‖ denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.**

**Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.**

**† Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar.**

**A.** Amen.

‘11. Mittwoch

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Jesaja – 27, 1 - 6*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Jerusalem, Jerusalem, du tötest die Propheten und steinigst die Boten, die zu dir gesandt sind. Wie oft habe ich deine Kinder sammeln wollen, wie eine Henne ihre Küken unter ihre Flügel sammelt, und ihr habt nicht gewollt. (Mt. 23, 37)*

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

**Deut. 32** <sup>1</sup>**H**orcht her, ihr Himmel, nun || will ich reden, \* die Erde höre || meines Mundes Spruch. \* <sup>2</sup>Wie Regen riesle nieder || meine Botschaft, \* wie Tau hernieder träufle mein Wort, wie Regengüsse auf junges Grün, wie Regenschauer || auf das welke Kraut.

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

<sup>3</sup>**D**es HErrn Namen rufe ich aus. Unserem || Gott gebt Ehre! \* <sup>4</sup>Der Fels, vollkommen ist, was er tut; denn recht sind || alle seine Wege. \* Der Gott der Treue || ohne Falsch, \* wahrhaft || ist er und gerecht.

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

<sup>5</sup>**G**ezeugt ohne Makel, hast du, verkehrtes und verdrehtes Ge||schlecht gefrevelt. \* <sup>7</sup>Gedenke der Tage der Vorzeit, erwäge die || Jahre der Geschichte! \* Frag deinen Vater, der wird's || dir erzählen, \* frag deine Alten, sie || werden es dir sagen.

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Lob der Himmelskunde singt Dein Volk im Bunde rein und klar – immerdar.

### 6. Psalm

**Ps. 9** <sup>11</sup>**W**er Deinen Namen kennt, ver||traut auf Dich; \* denn niemals gibst Du jene preis, || die Dich suchen, HErr. \* <sup>12</sup>Lobsingt dem HErrn, der in || Sion wohnt, \* kündigt unter den || Völkern seine Taten!

<sup>13</sup>**D**enn er, der Blutschuld rächt, hat ih||rer gedacht, \* vergißt nicht || den Notschrei der Armen. \* <sup>14</sup>Der HErr war mir gnädig, sah mein Leid, das meine Gegner mir || angetan; \* er zog mich empor || von des Todes Pforten,

<sup>15</sup>**a**uf daß ich nun all Deinen || Ruhm verkünde, \* in den Toren der Tochter Sion jub||le ob Deiner Hilfe. \* <sup>16</sup>Völker versanken in die Grube,



die || sie gemacht; \* im Netz, das sie legten, || verding sich ihr Fuß.

<sup>17</sup>Der HErr tat sich kund, er || hielt Gericht; \* im Werk seiner eigenen Hände ver||strickte sich der Frevler. \* <sup>18</sup>Ins Totenreich müssen die || Frevler fahren, \* alle Völ||ker, die Gott vergessen.

<sup>19</sup>Denn nicht wird für immer der Ar||me vergessen, \* die Hoffnung der Elenden auf || ewig nicht enttäuscht. \* <sup>20</sup>Er||heb' Dich, HErr, \* daß || der Mensch nicht mehr trotze!

Laß die Völker vor Dir zum Ge||richt antreten! \* <sup>21</sup>Erfülle || sie, o HErr, mit Ehrfurcht! \* Die Völker soll||len erkennen, \* daß || sie nur Menschen sind!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## **7. HErrengebet**

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Ver-

suchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## **8. Bitten**

O HErr, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; A. Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; A. Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei||nem Gesalbten; A. Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg||ne Dein Erbteil; A. Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines Zion; A. Und Fülle in ih||ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla||fenen Heiligen;

A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; A. Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöere un||ser Gebet;

A. Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

Dein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir

uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A. Amen.**

### **9. 2. Wochengebet**

Wir bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A. Amen.**

### **9. 3. Tagesgebet**

Erhabener Gebieter, unser Gott, in Deiner Herrschaft sind Himmel und Erde, Du wachst mit Macht und Huld über die Herzen der Menschen; wir bitten Dich vertrauensvoll, stärke alle, die sich um die Gerechtigkeit Deines Reiches mühen, und schenke unserer Zeit Deinen Frieden. **A. Amen.**

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist

vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A. Amen.**

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

### **11. Danksagung**

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten

auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 12. Schlußgebet

**A**llmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o Herr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

oder **O** Herr, erhöre gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu verstehen, und Gnade und Kraft, dasselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren Herrn. **A.** Amen.

## 13. Loblied & Segen – stehend:

**G**epriesen † sei der Herr, der Gott Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geschaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause † seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißten von † alters her \* durch den Mund seiner † heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor † unsern Feinden \* und aus der Hand † aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen † Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht † alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des † Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem Herrn vorangehen und † Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des † Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe † unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken † auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste...

**†** Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: 1. Epistel St. Paulus an die Korinther – 3, 9 - 23*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Kol. 1 <sup>10</sup>Ihr sollt ein Leben führen, das des HErrn würdig ist und in allem sein Gefallen findet. Ihr sollt Frucht bringen in jeder Art von guten Werken und wachsen in der Erkenntnis Gottes. <sup>11</sup>Er gebe euch in der Macht seiner Herrlichkeit viel Kraft, damit ihr in allem Geduld und Ausdauer habt.*

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**ank sei Dir, Vater, der uns || fähig macht, \* Anteil zu haben am Erbe der || Heiligen im Licht. \* Du hast uns der Macht der Finster||nis ent-rissen \* und aufgenommen im Reich Dei||nes geliebten Sohnes.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**enn in Jesu wurde alles erschaffen im Himmel || und auf Erden, \* das Sichtbare || und das Unsichtbare, \* seien es Throne oder Herrschaften, Mächte || und Gewalten; \* alles ist erschaffen durch || ihn und auf ihn hin.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**ir, o Gott, gefiel es, mit Deiner ganzen Fülle in Chri||sto zu wohnen, \* und durch ihn || alles zu ver-söhnen. \* Alles im Himmel und auf Erden willst Du || ihm zuführen, \* der Frieden stiftete am || Kreuze durch sein Blut.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater ...

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

**Ps. 122** <sup>1</sup>Ich freute mich, als || man mir sagte: \* “Wir pilgern || zum Hause des HErrn!” \* <sup>2</sup>Nun stehen wirklich || unsre Füße \* in deinen Tol||ren, Jerusalem.

<sup>3</sup>Jerusalem, ge||baut als Stadt, \* die lücken||los in sich geschlossen! \*

<sup>4</sup>Dorthin ziehen die Stämme, die Stäm||me des HErrn! \* So ist es Ge-setz für Israel, den Na||men des HErrn zu preisen.

<sup>5</sup>Ja, dort stehen die || Richterthrone, \* die Thro||ne für Davids Haus. \*

<sup>6</sup>Wünscht Glück Je||rusalem! \* In Sicherheit möge leben, || wer immer dich liebt!

<sup>7</sup>Heil wohne in || deiner Festung, \* Sicherheit || in deinen Palästen! \*

<sup>8</sup>Meiner Brüder und Freunde wegen will ich rufen: || “Heil in dir!” \*

<sup>9</sup>Wegen des Hauses des HErrn uns-res Gottes, will ich || für dich Glück erflehen.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt ...

## **7. Herrengebet**

**H**Err, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**Err, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## **8. Die Bitten vom Mittwoch**

Schenke Deiner Kirche die Gaben des Heiligen Geistes: **A.** Mache sie inmitten der Welt zu einem Zeichen des || neuen Lebens.

Dem apostolischen, prophetischen, evangelistischen und hirtlichen Werk des Amtes stehe Du mit Deinem Heiligen || Geiste bei: **A.** Vollende alle für || Deine Herrlichkeit.

Schütze || die Regierenden:

**A.** Und erleuchte die Gesetzgeber || und die Richter.

Berufe Dir Menschen Deiner Wahl zum heiligen Dienste: **A.** Und mache sie zu treuen Dienern Deines Altares.

Zeige, daß Du der Anwalt der || Armen bist: **A.** Und stehe ihnen bei in ihrer Bedrängnis.

Erbarme Dich (**N.N.** und) || aller Kranken: **A.** Heile sie und sei den alten || Menschen nahe.

Alle entschlafenen Heiligen bringen wir Dir im || Geiste dar:

**A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**W**ir bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

Erhabener Gebieter, unser Gott, in Deiner Herrschaft sind Himmel und Erde, Du wachst mit Macht und Huld über die Herzen der Menschen; wir bitten Dich vertrauensvoll, stärke alle, die sich um die Gerechtigkeit Deines Reiches mühen, und schenke unserer Zeit Deinen Frieden. **A. Amen.**

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A. Amen.**

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei

gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A. Amen.**

### **12. Schlußgebet**

**A**llmächtiger Gott, Quelle aller Weisheit, der Du unsere Not kennst, ehe denn wir bitten und unsere Unwissenheit, wenn wir bitten: habe Mitleid mit unserer Schwachheit und was wir aus Unwürdigkeit nicht begehren dürfen und aus Blindheit nicht zu bitten vermögen, das wollest Du uns schenken, um der Würdigkeit willen Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A. Amen.**



### 13. Loblied & Segen – stehend:

Meine Seele erhebt † den Herrn \*  
und mein Geist jubelt ‖ in Gott, mei-  
nem Retter. \* Denn Er hat ‖ angese-  
hen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich  
selig alle Geschlechter. \* Denn der  
Mächtige hat Großes an ‖ mir ge-  
tan, \* und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu  
Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn  
fürchten. \* Er vollbringt mit seinem  
Arm machtvolle Taten: \* Er zer-  
streut, die im Herzen voll Hochmut  
sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron  
\* und erhöht die Niedrigen. \* Die  
Hungernden beschenkt Er mit ‖ sei-

nen Gaben \* und entläßt die Rei-  
chen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes  
Israel an \* und ‖ denkt an sein Er-  
barmen, \* das Er unsern Vätern  
verheißten hat, \* Abraham und sei-  
nen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Soh-  
ne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ‖  
allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

† Die Gnade unseres Herrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit uns allen immerdar.

A. Amen.

‘12. Donnerstag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Jesaja – 27, 7 - 13*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

**Deut. 32** <sup>8</sup>Als der Höchste die Völkersitze verteilte, als er die Menschenkinder schied, \* wies er den Völkern Gebiete zu, nach der Zahl der Engel Gottes; \* <sup>9</sup>der Herr nahm sich sein Volk als Anteil, \* Jakob ist das für ihn abgesteckte Erbteil.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

<sup>10</sup>**S**ein Volk fand er in der Wüste, \* wo wildes Gethier heult, in der Steppe. \* Er umhüllte es schützend, \* und hütete es wie seinen Augenstern.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

<sup>11</sup>**W**ie ein Adler, der sein Nest beschützt, und über seinen Jungen schwebt, \* breitet er seine Schwingen aus, ergreift ein Junges und trägt es flügelschlagend fort. \*

<sup>12</sup>Der Herr allein hat Jakob geleitet, \* kein fremder Gott stand ihm zur Seite.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

**E**hre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

### 6. Psalm

**Ps. 10** <sup>1</sup>Warum, Herr, stehst Du so ferne, \* verbirgst Dich in Zeiten der Not? \* <sup>2</sup>Im Übermut verfolgt der Frevler den Armen, \* fängt ihn mit der List, die er ersann.

<sup>3</sup>Denn der Frevler rühmt sich seiner wilden Gier, und der Ungerechte brüstet sich. \* <sup>4</sup>Den Herrn verachtet der Frevler hochmütigen Sinnes. \* “Er rächt es nicht, es gibt keinen Gott”, \* das sind so seine Hintergedanken. <sup>5</sup>Sein schlimmer Wandel dauert immerfort.

Fern von ihm sind Deine Gerichte, \* alle seine Gegner spottet er. \* <sup>6</sup>Er denkt in seinem Herzen: \* “Nie werde ich wanken; von Geschlecht zu Geschlecht trifft mich kein Unglück!”

<sup>7</sup>Sein Mund ist voll von Fluch, von Trug und Bedrückung, \* unter seiner Zunge sind Unheil und Unrecht. \* <sup>8</sup>Er liegt im Hinterhalt der Gehöfte; im Versteck will er den

Schuldlosen morden; \* Verruchtheit || bergen seine Augen.

<sup>9</sup>Er lauert versteckt wie ein Löwe im Dickicht; \* er lauert darauf, den || Schwachen zu ergreifen; \* er || fängt den Armen, \* sodann || zieht er ihn ins Netz.

<sup>10</sup>Dieser wird nie||dergeschlagen, \* sinkt zu Boden und || fällt durch die Gewalt. \* <sup>11</sup>Doch jener denkt in seinem Herzen: "Gott || ist vergeßlich! \* Er hat sein Antlitz verhüllt, || sieht es nie und nimmer!"

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## **7. HErrengebet**

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## **8. Bitten**

**O HErr**, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

**Laß** Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O HErr**, hilf Dei||nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O HErr**, hilf Deinem Volk und seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

**Friede** sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Palästen.

**Gedenke** Deiner im Glauben entschla||fenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

**Schaff'** in uns, o **HErr**, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

**HErr**, erhöre un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## **9. Versamlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reini-

gen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A. Amen.**

### **9. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A. Amen.**

### **9. 3. Tagesgebet**

**HErr** der Lichter, unser Gott Sabot, erleuchte uns und alle unsere Mitgläubigen und verkläre unsere Herzen durch den Glanz Deines hellen Scheins; gestatte uns, daß wir in diesem Licht Christus, unseren Erlöser immer tiefer erkennen und wahrhaft als Deinen eingeborenen Sohn anbeten, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in alle Ewigkeit. **A. Amen.**

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch

Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A. Amen.**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Le-

ben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**S**tehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unstillen Wechsel dieses vergänglichsten Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**G**epriesen † sei der HErr, der Gott Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geschaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abrahā geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang...

**†** **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: 1. Epistel St. Paulus an die Korinther – 12, 1 - 13*



## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## **5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit**

**Mt. 11** <sup>25</sup>*In jener Zeit sprach Jesus:*

**A.** Gott dem HErren sei Ehre, immerdar – allezeit

**Sei** gepriesen, Vater, HErre des Himmels || und der Erde, \* daß Du dies vor Weisen || und Klugen verborgen, \* Unmündigen aber || offenbart hast. \* Ja, Vater, so || hat es Dir gefallen.

**A.** Gott dem HErren sei Ehre, immerdar – allezeit

**Kommt** || zum HErren alle, \* die ihr mühselig || und beladen seid, \* er will || euch erquicken. \* – Denn, wer Christus geschaut, hat Gott || den Vater gesehen. <sup>Joh. 14, 9c</sup>

**A.** Gott dem HErren sei Ehre, immerdar – allezeit.

**Ehre** sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HErren sei Ehre, immerdar – allezeit

## **6. Psalm**

**Ps. 123** <sup>1</sup>**Zu** Dir erhebe ich || meine Augen, \* der || Du im Himmel thronst. \* <sup>2</sup>Siehe, wie die Augen der

Knechte auf die Hand ihres Herrn, wie die Augen der Magd auf die Hand || ihrer Herrin, \* so schauen unsre Augen auf den HErren, unsern Gott, bis er || sich unser erbarmt.

<sup>3</sup>**Erbarme** Dich unser, HErre, er||bar-me Dich! \* Denn wir sind || reich mit Hohn gesättigt. \* <sup>4</sup>Übersatt ist || unsre Seele \* vom Spott der Leicht-sinnigen, vom Hohn der Stolzen!

*Leicht verbeugt:*

**Ehre** sei dem Vater ...

## **7. HErrengebet**

**HErre**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErre**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## **8. Die Bitten vom Donnerstag**

**Hilf** der Kirche, die Spaltungen zu || überwinden: **A.** Und mache sie zum Zeichen der Einheit für || alle Völker.

**Bekräftige** Du das Zeugnis || Deiner Diener: **A.** Und laß uns heilig sein im Amt || Deiner Erstlingschaft.

Es halte jedes Amt an Dir fest, insbesondere Bischöfe, Priester und Diakone Deiner gesamten Kirche: **A.** Damit auch sie zu Freuden der Erstlin|ge gelangen.

**Gott**, schütze un|se|re Stadt / Gemeinde: **A.** Und bewahre ihre Bewoh|ner vor Schaden.

**Richte** auf, die ungerecht verfolgt und gefangenge|halten werden:

**A.** Nimm Dich derer an, die einsam und || traurig sind.

**Richte** auf (**N.N.** und) alle Kran-||ken und Schwachen: **A.** Und tröste alle vom || Leid geprüften.

**Erwecke** die entschlaf|enen Heiligen: **A.** Damit wir mit ihnen Dich schauen in || Deiner Herrlichkeit.

## **9. Versammelungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vätergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes

zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**HErr** der Lichter, unser Gott Sabat, erleuchte uns und alle unsere Mitgläubigen und verkläre unsere Herzen durch den Glanz Deines hellen Scheins; gestatte uns, daß wir in diesem Licht Christus, unseren Erlöser immer tiefer erkennen und wahrhaft als Deinen eingeborenen Sohn anbeten, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit Dir ein Gott ist, hochgelobt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu

Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **12. Schlußgebet**

**O** HErr, erhöere gnädig die Bitten Deines Volkes, das zu Dir seine Stimme erhebt; gib ihm das, was es tun soll, zu erkennen und zu ver-

stehen, und Gnade und Kraft, daselbe auch treulich auszurichten; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### **13. Loblied & Segen – stehend:**

**M**eine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

**S**iehe, ‖ von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.

**E**r erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

**E**r stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

**E**r nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und ‖ denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

**E**hre sei dem Vater ...

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

‘13. Freitag

*Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Jesaja – 28, 1 - 6*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

**5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit**  
*Wenn aber dies zu geschehen beginnt, schaut auf, und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe.*  
(Lk. 21, 28)

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

**Hab. 3** <sup>2</sup>**H**Err, ich vernahm || Kunde von Dir; \* mit Gottesfurcht, HErr, erfuh ich Deine Werke. \* In diesen Jahren laß es wieder geschehen, offenbare es in || diesen Jahren! \* Im Zorne || denk an Dein Erbarmen!

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

<sup>3</sup>**G**ott kommt von Teman her, der Heilige vom Gellbirge Paran. \* Seine Hoheit bedeckt die Himmel, sein || Ruhm erfüllt die Erde. \* <sup>4</sup>Er leuchtet wie das || Licht der Sonne, \* ein Kranz von Strahlen umgibt ihn, das ist die || Hülle seiner Macht.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

<sup>13a</sup>**D**u ziehst aus, um Dein || Volk zu retten, \* zum || Heil Deines Gesalbten. \* <sup>15</sup>Du bahnst mit Deinen Ros-

sen den Weg || durch das Meer, \* durch die gewaltigen Gewässer.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

<sup>18</sup>**I**ch will frohlocken ü||ber den HErrn \* und über Gott, || meinen Heiland jubeln. \* <sup>19</sup>Gott, der HErr, ist || meine Kraft. \* Er macht meine Füße schnell wie die der Hindin, und läßt mich || auf den Höhen schreiten.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich, Gott, Du das reine Gnadenwort – immerfort.

## **6. Psalm**

**Ps. 10** <sup>12</sup>**S**teh auf, || HErr und Gott, \* erhebe Deine Hand, die || Elenden vergiß nicht! \* <sup>13</sup>Warum darf der Frevler || Gott verachten, \* im Herzen denken, || daß Du es nicht rächst?

<sup>14</sup>**D**u siehst doch Un||heil und Leid, \* blickst hin und nimmst || es in Deine Hand. \* Dir sei die Verruchtheit || ausgeliefert, \* doch dem Verwaisten || bist Du, Gott, ein Helfer.

<sup>15</sup> **Z**erbrich den Arm des || schlimmen Frevlers! \* Suchst Du seine Freveltat, sollst Du || von ihr nichts mehr finden! \* <sup>16</sup> Der HErr ist König für im||mer und ewig, \* verschwunden sind aus || seinem Land die Heiden.

<sup>17</sup> **D**as Verlangen der Elenden || hörst Du, HErr; \* Du festigst ihr Herz, || machst Dein Ohr geneigt. \* <sup>18</sup> So schaffst Du Recht dem Verwaisten || und Bedrückten, \* daß nie mehr Schrecken verbreite || ein irdischer Mensch.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## **7. HErrengebet**

**H**Err, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**H**Err, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## **8. Bitten**

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

**L**aß Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Dei||nem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und seg||ne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

**F**riede sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ih||ren Palästen.

**G**edenke Deiner im Glauben entschla||fenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

**S**chaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

**H**Err, erhöre un||ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

## **9. Versamlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reini-



gen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A.** Amen.

### **9. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### **9. 3. Tagesgebet**

**Allbarmherziger Vater,** Du hast Deine Kirche so wunderbar gebaut, daß der ganze Leib an Ehre, Kraft und Stärke ebenso teilhat, wie am Leiden und Schwachheit eines jeden Gliedes. Wir bitten Dich – verleihe, daß Deine ganze Kirche durch den demütigen Dienst Deiner Ämter und Ordnungen Wachstum des Lebens, erneute Gesundheit und überfließende Kraft Deines Geistes empfangen, zur Ehre Deines heiligen Namens; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den An-

fang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere

Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## **12. Schlußgebet**

**A**llmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o Herr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

## **13. Loblied & Segen – stehend:**

**G**epriesen † sei der Herr, der Gott Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geschaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause † seines Knechtes David.

So hat Er verheißten von † alters her \* durch den Mund seiner † heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor † unsern Feinden \* und aus der Hand † aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen † Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht † alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des † Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem Herrn vorangehen und † Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des † Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe † unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlende Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken † auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste ...

**†** Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: 1. Epistel St. Paulus an die Korinther – 12, 18 - 31*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

*Off. 5 <sup>8</sup>Als das Lamm das Buch empfangen hatte, fielen die vier Lebewesen und die vierundzwanzig Ältesten vor dem Lamm nieder; alle trugen Harfen und goldene Schalen voll von Räucherwerk; das sind die Gebete der Heiligen.*

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

<sup>9</sup>**W**ürdig bist Du, \* die || Buchrolle zu nehmen \* und zu öffnen || ihre Siegel; \* denn Du || bist geschlachtet worden.

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

**Du** hast mit Deinem Blut Menschen für || Gott erworben \* aus jedem Stamm und jeder Sprache, aus jeder Nation || und aus jedem Volk. \* <sup>10</sup>Und Du hast sie für unsern Gott zu Königen gemacht || und zu Priestern; \* und sie werden || auf der Erde herrschen.

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

<sup>12</sup>**W**ürdig || ist das Lamm, \* das || da geschlachtet ward, \* zu empfangen Macht und Reich||tum und Weisheit, \* Kraft und Ehre, || Herrlichkeit und Lobpreis.

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

**Ehre** sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Ehre sei Dir, Christe, immerdar – allezeit.

### 6. Psalmen

**Ps. 124** <sup>1</sup>“**W**äre der HErr nicht für || uns gewesen”, \* so möge Israel sprechen, <sup>2</sup>“wäre der HErr nicht für uns gewesen, als Menschen sich || wider uns erhoben, \* <sup>3</sup>dann hätten sie uns leben||dig verschlungen, \* von Zorn || gegen uns entbrannt;

<sup>4</sup>**d**ann hätten die Wasser uns || überflutet, \* der Wildbach wäre ü||ber uns hingebraust; \* <sup>5</sup>dann wären über uns hingebraust die to||benden Wasser.” \* <sup>6</sup>Der HErr sei gepriesen! Er gab uns nicht ihren Zäh||nen zum Raube preis.

<sup>7</sup>**U**nser Leben entkam wie ein Vogel dem || Netz der Jäger. \* Das Netz ist zer||rissen, wir sind frei. \* <sup>8</sup>Unsre Hilfe steht im Na||men des HErrn, \* der Himmel und || Erde hat erschaffen.

*Leicht verbeugt:*

**Ehre** sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**Ps. 125** <sup>1</sup>Wer auf den HErrn vertraut, gleicht dem Sionsberg, \* der niemals wankt, der ewig bleibt. \*  
<sup>2</sup>Jerusalem ist ringsum von Bergen umgeben; \* so umhegt der HErr sein Volk von nun an bis in Ewigkeit.

<sup>3</sup>Denn nicht wird das gottlose Zepter bleiben \* auf dem Erbteil der Gerechten, \* auf daß nicht auch die Gerechten \* zu Freveltaten die Hände ausstrecken.

<sup>4</sup>HErr, erweise Gutes den Guten \* und allen, die redlichen Herzens sind! \*  
<sup>5</sup>Doch die abbiegen auf ihre krummen Pfade, \* vertreibe der HErr samt den Übeltätern! Heil über Israel!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

## 7. Herrengebet

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 8. Die Bitten vom Freitag

HErr, gedenke Deiner Kirche:

**A.** Und führe sie aus aller Trennung heraus.

Erbarme Dich derer, die uns nahe stehen: **A.** Schenke ihnen Leben und Selgen in Fülle.

Bekehre die Herzen der Regierenden zu Dir: **A.** Und auch die Kirchenvorsteher zu Deiner Wahrheit.

Schenke den Sündern die Gnade der Bekehrung: **A.** Und führe sie alle durch Buße zum Heil.

Erbarme Dich aller um Deines Namens willen Verfolgten:

**A.** Und vergib denen, die ihnen Unrecht tun.

(Vor Dir gedenken wir **N.N.**, denn) Du vermagst Seele und Leib zu heilen: **A.** Richte die Kranken auf und stehe den Sterbenden bei.

In Deine Hände, o Vater, empfahl Jesus seinen Geist:

**A.** Nimm alle Verstorbenen auf in Deine Herrlichkeit.

## 9. Versammlungsgebete

### 9. 1. Zeitgebet

Dein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir,

bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A. Amen.**

### **9. 2. Wochengebet**

**Wir** bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A. Amen.**

### **9. 3. Tagesgebet**

**Allbarmherziger Vater,** Du hast Deine Kirche so wunderbar gebaut, daß der ganze Leib an Ehre, Kraft und Stärke ebenso teilhat, wie am Leiden und Schwachheit eines jeden Gliedes. Wir bitten Dich – verleihe, daß Deine ganze Kirche durch den demütigen Dienst Deiner Ämter und Ordnungen Wachstum des Lebens, erneute Gesundheit und überfließende Kraft Deines Geistes empfangen, zur Ehre Deines heiligen Namens; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**Allmächtiger Gott,** der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Ge-

rechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A. Amen.**

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

### **11. Danksagung**

**Allmächtiger Gott,** Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**So** verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch

mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 12. Schlußgebet

**S**tehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

## 13. Loblied & Segen – stehend:

**M**eine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhebt die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und ‖ denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.



# ‘14. Samstag

## *Morgenandacht*

*Göttliche Lesung: Buch des Propheten Jesaja – 28, 9 - 16*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und

Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### **5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit**

*Er selbst, der HErr, wird beim Befehlsherr, wenn die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, herniedersteigen vom Himmel. Dann werden zuerst die in Christo Verstorbenen auferstehen; darauf werden wir, die noch leben und übrig geblieben sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken dem HErrn entgegen in die Luft entrückt, und beim HErrn sein immerdar.*

*(1. Thes. 4, 16-17)*

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

**Jes. 26** <sup>7</sup>**D**er Weg des Gerechten || ist gerade, \* Du ebnest || die Bahn dem Gerechten. \* <sup>8</sup>**H**err, auf das Kommen Deines Gerichts ver||trauen wir. \* Deinen Namen anzurufen und an Dich zu denken || ist unser Verlangen.

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

<sup>9</sup>**M**eine Seele sehnt sich nach Dir || in der Nacht, \* auch mein Geist || ist voll Sehnsucht nach Dir. \* Denn Dein Gericht ist ein Licht || für die Welt, \* die Bewohner der Erde lernen Dei||ne Gerechtigkeit.

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

<sup>12</sup>**H**err, Du wirst uns || Frieden schenken; \* denn auch alles, was wir bisher erreichten, hast || Du für uns getan. \* <sup>19a</sup>**U**nd die Toten || werden leben, \* die || Leichen auferstehen!

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

### **6. Psalm**

**Ps. 11** <sup>1</sup>**B**eim HErrn fin||de ich Zuflucht! \* Wie || könnt ihr zu mir sagen: \* "Flieh in die Berge || wie ein Vogel! \* <sup>2</sup>**D**enn siehe, die Frevler || spannen ihren Bogen.

**S**ie haben ihren Pfeil auf die Seh||ne gelegt, \* um im Dunkel zu zielen || auf redliche Herzen. \* <sup>3</sup>**W**erden Grundmauern || eingerissen, \* was ver||mag dann der Gerechte?" –

<sup>4</sup>**D**er HErr ist in seinem || heil'gen Tempel, \* der HErr, dessen || Thron im Himmel steht! \* Seine Augen || halten Ausschau, \* seine Blicke || prüfen alle Menschen.

<sup>5</sup>Der HErr prüft den Gerechten und Frevler; wer Gewalttat verübt, den haßt || er zuinnerst. \* <sup>6</sup>Auf Frevler läßt er glühende Kohlen und Schwefel regnen; Glutwind ist ihr || zugemess'ner Anteil. \* <sup>7</sup>Denn gerecht ist der HErr, und er liebt Ge||rechtigkeit; \* Rechtschaffene dürfen || sein Antlitz betrachten.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### *7. HErrengebet*

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### *8. Bitten*

O HErr, erzeuge uns Deine Barm||herzigkeit; A. Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Ge||rechtigkeit; A. Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

O HErr, hilf Dei||nem Gesalbten; A. Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

O HErr, hilf Deinem Volk und seg||ne Dein Erbteil; A. Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines Zion; A. Und Fülle in ih||ren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschla||fenen Heiligen;

A. Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; A. Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöre un||ser Gebet;

A. Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

### *9. Versamlungsgebete*

#### *9. 1. Zeitgebet*

Dein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. A. Amen.

## **9. 2. *Wochengebet***

**Wir** bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A. Amen.**

## **9. 3. *Tagesgebet***

**Deine** Liebe, o göttlicher Heiland, HErr Jesu, unterweise uns, wir flehen Dich an, das neue Gebot, uns gegenseitig so zu lieben, wie Du uns geliebt hast, also zu befolgen, daß die Fülle des neuen, erlösten und geheiligten Menschen aus Deiner Menschheit heraus offenbar werde – erfüllend jede Sehnsucht und Prophetie – und wir aus dem Glauben und Hoffen zum Schauen und Kosten des Lebens in Fülle dort gelangen, wo Du bist, in Ruhm und Herrlichkeit des Heiligen Geistes mit Gott, dem himmlischen Vater, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**A. Amen.**

## **10. *Tagzeitgebet und die Fürbitte***

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch

Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A. Amen.**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

## **11. *Danksagung***

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe, wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Le-

ben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## **12. Schlußgebet**

**E**rhöre uns gnädig, o HErr, und da Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben hast, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe stets geschützt und getröstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn. **A.** Amen.

## **13. Loblied & Segen – stehend:**

**G**epriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge||schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Ret||ter erweckt \* im Hause ‖ seines Knechtes David.

**S**o hat Er verheißen von ‖ alters her \* durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden \* und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

**E**r hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an

den Eid, den Er unserem Vater Abra||ham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge||rechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Ver||gebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe ‖ unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlen||de Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat||ten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

**E**hre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**†** **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

*Göttliche Lesung: 1. Epistel St. Paulus an die Korinther – 14, 10 - 25*

## 1. Anrufung

**G**elobt seist Du, HErr, unser Gott: Vater †, Sohn und Heiliger Geist, Du großer, starker und furchterregender Gott. Du erfreust uns durch alle Deine Wohltaten, ermahnst die Lebenden mit Gnade; durch Deine Barmherzigkeit richtest Du auf die Gefallenen, heilst die Kranken, befreist die Gefesselten und bist treu in allen Deinen Verheißungen. Von Geschlecht zu Geschlecht wollen wir Deine Größe verkünden und in alle Ewigkeit Deine Heiligkeit verehren. Du bist heilig und Heilige preisen Dich jeden Tag, erwartend die Offenbarung Deiner Heiligkeit sprechen sie immerfort: Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 3. Hymnus

**1. O** Jesu, Heiland aller Welt, \* gezeugt vom Vater und erwählt, \* an Herrlichkeit warst Du Ihm gleich, \* der Gottheit nach in seinem Reich.

**2. Gedenke** Deiner Kreatur, \* die sich so schön in Dir erfuhr, \* denn aus der reinen Jungfrau Schoß \* der Mensch vollendet neu entsproß.

**3. Gestirne**, Erde und das Meer \* und alles unterm Himmelsheer \* soll preisen Dich in neuem Lied, \* wenn es die Rettung in Dir sieht.

*Leicht verbeugt:*

**4. Dir**, Jesus, sei das Lob geweiht, \* der Vater stets gebenedeit, \* in Deinem und des Vaters Geist, \* dem einen Gott sei Ehr und Preis. Amen.

*und darauf die Lesung vor dem HErrn:*

**Lesung vor unserem HErrn aus ...**

*nach der Lesung und einer Stille:*

**Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. (A. Dank sei Dir, o Gott.)**

## 4. Glaubensbekenntnis

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und



Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 5. Großer Lobpreis - Kantik der Tagzeit

Off. 19 <sup>1</sup>*Danach hörte ich etwas wie den lauten Ruf einer großen Schar im Himmel: Halleluja!*

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**as Heil und die || Herrlichkeit \* und die Macht gehören unserem || Gott. Halleluja! \* <sup>2a</sup>Denn wahrhaft || und gerecht \* sind || all seine Gerichte.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>5b</sup>**P**reist unsern Gott, ihr seine || Knechte alle, \* die ihr ihn fürchtet, ihr || Kleinen und ihr Großen! \* <sup>6b</sup>Hal||leluja! \* Der HErr unser Gott, der Allherrscher hat die Königs-||herrschaft angetreten.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>7</sup>**L**aßt uns jubeln und || fröhlich sein, \* und ihm die Ehre er||weisen. Halleluja! \* Denn die Hochzeit des Lammes || ist gekommen \* und seine Gemahlin hat || sich bereit gemacht.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 6. Psalm

Ps. 144 <sup>1</sup>**G**epriesen sei der || HErr, mein Fels, \* der meine Hände den Kampf gelehrt, mei||ne Fäuste den Krieg! \* <sup>2</sup>Meine Stärke und meine Burg, meine Festung || und mein Retter, \* mein Schild, auf den ich vertraue, der mir || Völker unterwarf.

<sup>3</sup>**H**err, was ist der Mensch, daß Du um || ihn Dich kümmerst, \* der Menschensohn, || daß Du ihn beachtest? \* <sup>4</sup>Der Mensch ist dem || Hauche gleich, \* seine Tage sind wie || ein flüchtiger Schatten.

<sup>5</sup>**H**err, neige Deinen Himmel und || steig hernieder, \* berühre die || Berge, daß sie rauchen! \* <sup>6</sup>Schleudre den Blitz und zer||streue sie, \* schieße Deine Pfeile || und verwirre sie!

<sup>7</sup>**S**trecke Deine Hand von der Hö||he herab, \* befreie mich und reiß mich heraus aus gewaltigen Was||sern, || aus der Macht der Fremden! \* <sup>8</sup>Denn Lüge re||det ihr Mund, \* meinei||dig ist ihre Rechte.

<sup>9</sup>**G**ott, ein neues Lied will || ich Dir singen, \* Dir spielen auf || zehnsaitiger Harfe, <sup>10</sup>der den Königen || Sieg

verleiht, \* David, || seinen Knecht, befreit!

<sup>11</sup>Aus dem schlimmen Schwerte be-  
||freie mich \* und entreiße || mich  
der Macht der Fremden! \* Denn  
Lüge re||det ihr Mund, \* meine||dig  
ist ihre Rechte.

<sup>12</sup>Gib Heil unseren Söhnen, gleich  
Setzlingen, großgezogen in || ihrer  
Jugend, \* unseren Töchtern, gleich  
Ecksäulen, geschnitzt wie || an ei-  
nem Palast! \* <sup>13</sup>Unsere Speicher  
seien gefüllt, allerlei || Vorrat spen-  
dend. \* Unsere Herden mögen sich  
tausendfach mehren, zehntausend-  
||fach auf unsren Fluren!

<sup>14</sup>Unsere Rinder seien trüchtig,  
ohne Unfall und || Fehlgeburt! \*  
Kein Klageruf || sei auf unsern Plät-  
zen! \* <sup>15</sup>Glücklich das Volk, dem  
sol||ches beschieden! \* Glücklich  
das Volk, || dessen Gott der HErr ist!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## **7. HErrengebet**

**HErr**, erbarme Dich (unser).

**Christe**, erbarme Dich unser.

**HErr**, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, gehei-  
ligt werde Dein Name; Dein  
Reich komme; Dein Wille gesche-  
he, wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute

und vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren Schul-  
digern, und führe uns nicht in Ver-  
suchung, sondern erlöse uns von  
dem Bösen. Amen.

## **11. Die Bitten vom Samstag**

**Vereinige** die Kirche durch || Dei-  
nen Geist: **A.** Damit sie unter den  
Völkern Dein Geheim||nis verkün-  
det.

**Beschütze** alle, die in Deiner Kir-  
che zum Dienst der Pre||digt bestellt  
sind: **A.** Damit sie selbst nicht ver-  
||lorengehen.

**Erleuchte** die Regierenden in der  
Kirche und || in der Welt.

**A.** Laß sie den Weg Deiner Ge-  
rech||tigkeit gehen.

**Siehe** auf alle verfolgten und be-  
||drängten Menschen: **A.** Und komm  
ih||nen zu Hilfe.

**Segne** unsere Freunde || und Be-  
kannten: **A.** Sei ihnen nah mit ||  
Deiner Liebe.

**Stehe** (N.N. und) allen Kranken  
und Sterbenden bei mit || Deiner  
Gnade: **A.** Und laß sie || Dein Heil  
schauen.

**Du** hast Deinen Sohn durch den  
Tod hindurch geführt || in die Herr-  
lichkeit: **A.** Laß die Verstorbenen in  
Ihm erwachen zum ewigen Leben.

## **9. Versammlungsgebete**

### **9. 1. Zeitgebet**

**D**ein hochgelobter Sohn, o Gott, ist erschienen, um die Werke der Finsternis zu zerstören und um uns zu Deinen Kindern und Erben des ewigen Lebens zu machen; verleihe, daß wir uns dieser Hoffnung gemäß reinigen, gleichwie Er rein ist, damit wir, bei seiner Erscheinung in Kraft und großer Herrlichkeit Ihm gleich gemacht werden in seinem ewigen und herrlichen Reich. **A. Amen.**

### **9. 2. Wochengebet**

**W**ir bitten Dich, o HErr, führe in himmlischer Vatergüte das Verlangen des demütig flehenden Volkes zum Ziel; laß es erkennen, was zu tun ist, und gib ihm Kraft, das Erkannte zu vollbringen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A. Amen.**

### **9. 3. Tagesgebet**

**D**eine Liebe, o göttlicher Heiland, HErr Jesu, unterweise uns, wir flehen Dich an, das neue Gebot, uns gegenseitig so zu lieben, wie Du uns geliebt hast, also zu befolgen, daß die Fülle des neuen, erlösten und geheiligten Menschen aus Deiner Menschheit heraus offenbar werde – erfüllend jede Sehnsucht und Prophetie – und wir aus dem Glauben und Hoffen zum Schauen und Kosten des Lebens in Fülle dort gelangen, wo Du bist, in Ruhm und Herrlichkeit des Heiligen Geis-

tes mit Gott, dem himmlischen Vater, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**A. Amen.**

### **10. Tagzeitgebet und die Fürbitte**

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A. Amen.**

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

### **11. Danksagung**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, Dir sei Dank für alle Deine Güte und Liebe. Sei gepriesen für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens, vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt, für alle Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. So verleihe,

wie Dich die Kirche bittet, ein lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 12. *Schlußgebet*

**S**tehe uns gnädig bei, o HErr, in diesen unseren Bitten und Gebeten und lenke unsere Schritte zur Erreichung des ewigen Heils; auf daß wir mitten im unsteten Wechsel dieses vergänglichen Lebens immerdar geschützt seien, durch Deine gnädige und allezeit bereite Hilfe; um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

## 13. *Loblied & Segen – stehend:*

**M**eine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt † in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat † angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, † von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an † mir getan, \* und † heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht † zu Geschlecht \* über † alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit † seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israhel an \* und † denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

Ehre sei dem Vater † und dem Sohne \* und † dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und † allezeit \* in † Ewigkeit. Amen.

**†** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.



Gottesdienstformular